



Karkeln

Geburtsregister 1874–1905

Einleitung

Die nachfolgende Darstellung ist eine vollständige Fassung des standesamtlichen Geburtsregisters von Karkeln für die Jahre 1874–1905. Die Vorlage ist bei „ancestry“ (Östliche Provinzen, Polen, Personenstandsregister 1874–1945) entnommen, wobei allerdings der Jahrgang 1874 unter „Tramiszen“ firmiert. Diese Abgrenzung ist freilich sachlich nicht gerechtfertigt. Unklarheiten waren bei „ancestry“ vermutlich deshalb entstanden, weil das Standesamt offiziell in Karkeln war, der konkrete Standesbeamte Christoph Tamoschus jedoch in Tramiszen lebte und entsprechend seine Einträge stets mit „Tramiszen, den“ begann. Herr Tamoschus übte sein Amt bis zur Jahrhundertwende aus. Seine Nachfolger agierten dann ausnahmslos in Karkeln.

Bei der nachfolgenden Abschrift des Geburtsregisters ist zu beachten, dass die Zuständigkeit des Standesamts Karkeln erheblich weiter reichte als die der karkelnschen Kirchengemeinde. Erfasst waren auch die Geburten jener Orte, die kirchlich zur Gemeinde Kallningken gehörten.

Es ist im Übrigen davon auszugehen, dass die vorhandenen Originale nicht mit dem Jahr 1905 enden, sondern spätere Jahrgänge lediglich aus datenschutzrechtlichen Gründen von „ancestry“ (noch) nicht ins Netz gestellt werden konnten.

Soweit nachfolgende einzelne Geburten aus späteren Jahrgängen wiedergegeben sind, handelt es um solche Geburten von Kindern, die später gestorben sind und deren Einzelheiten aus dem standesamtlichen Sterberegister erschlossen wurden. Die Auflistung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.